

Wie schon im Gebetsbrief erwähnt, wollen wir uns in der Fastenzeit vom 14.2. bis 31.3. vor Gott gemäß 2 Chr 7,14 demütigen und Sein Angesicht suchen, damit unser Land geheilt werden kann.

Vom Wächterruf rufen wir zu einer 24/7 Fasten- und Gebetskette in den ersten zwei Wochen ab dem 18.2. und in der letzten Woche vor Ostern auf. Dafür schalten wir unseren 24/7 Gebetskalender auf der Webseite frei (<https://www.waechterruf.de/gebetsbriefe/gebetswoche/>).

Die Termine dafür sind: 18.2.-4.3. und 25.3.-31.3.

Wir unterstützen die Suche „Auf dem Weg zu nationaler Buße und Neuanfang“ von Prinz Philip von Preußen, Schwester Joela Krüger und Harald Eckert ([www.erbarmenueberdeutschland.de](http://www.erbarmenueberdeutschland.de)). Uns eint mit ihnen die Überzeugung, „dass Gott sich nach einer tiefgreifenden Bußbewegung unter uns sehnt. Buße ist Erweckung.“

Beides kann uns im Letzten nur Gott schenken – aber wir wollen sie mit Fasten und Beten suchen. Letztendlich begehren wir, dass wir in einen Lebensstil täglicher Umkehr und Heiligung in unserem Land kommen, der es Gott ermöglicht, mit Seiner Gegenwart unter Seinem Volk zu wohnen.

Hierin sind wir mit dem Dienst von David Demian verbunden, der uns das Herzensverlangen Gottes zeigt, bleibend mit Seiner Gegenwart unter Seinem Volk Wohnung machen zu können.

Wir sind dankbar für alle erwiesene Gnade Gottes an uns und unserem Land und vertrauen weiterhin darauf, dass die Gnade mächtiger ist als die Sünde.

Besonders ermutigt hat uns das folgende Wort aus Hosea 14,2ff, das uns der Herr gab, als wir Ihn wegen der Fastenzeit suchten:

*Kehr um, Israel, zum HERRN, deinem Gott! Denn du bist zu Fall gekommen durch deine Schuld.*

*Nehmt Worte der Reue mit euch, kehrt um zum HERRN und sagt zu ihm: Nimm alle Schuld hinweg und nimm an, was gut ist: Anstelle von Stieren bringen wir dir unsere Lippen dar.*

*Assur kann uns nicht retten, wir wollen nicht mehr auf Pferden reiten und zum Machwerk unserer Hände sagen wir nie mehr: Unser Gott. Denn nur bei dir findet ein Waisenkind Erbarmen.*

*Ich will ihre Untreue heilen und sie aus freiem Willen wieder lieben. Denn mein Zorn hat sich von Israel abgewandt.*

Wir fokussieren uns vom Wächterruf her bei unserer angehängten Gebetsanregung zur Fastenzeit auf drei Bereiche in der Gebets- und Fastenzeit für unser Land:

- der Leib Jesu
- die Regierung
- die Bevölkerung

Die Gebetsanregungen enthalten jeweils drei Schritte: *Buße - Bitte - Dank*, die nicht unbedingt in dieser Reihenfolge gegangen werden müssen. Man kann auch gut mit Dank anfangen und noch einmal damit aufhören.

Wir empfehlen, sich an einem Fastentag auf nur einen Fokus zu konzentrieren und sich in der Ausgestaltung durch den Heiligen Geist führen zu lassen. Die angegebenen Bibelstellen dienen zur Vertiefung und Ergänzung. Der Lobpreis Gottes um Seiner selbst Willen – die Heiligung Seines Namens – sollte immer am Beginn einer Gebetszeit stehen.

Weitere praktische Hinweise zur Anmeldung bei den 24/7 Gebetswochenkalender finden sich am Ende des Sonderblatts.

Fokus -1-	Bekenntnis - Bitte - Dank
<p><b>Der Leib Jesu – die Gemeinde</b></p> <p><b>Ps 25</b></p> <p><b>Ps 51</b></p> <p><b>Hos 6,1-3</b></p> <p><b>Klg 5,21</b></p> <p><b>1 Joh 1,1-10</b></p> <p><b>Jes 30,11-17</b></p> <p><b>Joel 2,12-17</b></p> <p><b>2 Chr 7,14</b></p>	<p><b>Bekenntnis und Bitte um Vergebung für die Sünden der Gemeinde:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wir sind von der Nachfolge Jesu abgewichen</li> <li>• Wir haben Gottes Namen nicht geheiligt</li> <li>• Wir haben die Botschaft vom Kreuz nicht mehr ernst genommen und haben Menschen nicht mehr zur Buße gerufen</li> <li>• Wir haben Jesus, die Quelle des Lebens, verlassen und haben uns an andere Götter gehängt (Jes 2,12)</li> <li>• Wir haben die wunderbare Botschaft des Evangeliums von der erlösenden und rettenden Kraft in Jesus Christus gleichgestellt mit Botschaften anderer Religionen</li> <li>• Wir verkünden das Evangelium nicht mehr in der Erweisung des Geistes und der Kraft (1 Kor 2,1-5)</li> <li>• Wir lieben die Ehre von Menschen mehr als die Ehre, die bei Gott gilt (Joh 12,43)</li> </ul> <p>Bekenne, was der Heilige Geist dir darüber hinaus aufzeigt (Ps 139,23).</p> <p><b>Bitten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bitte um die Hilfe des Heiligen Geistes, damit Er die Gemeinde in die so nötige Umkehr führt (Jer 31,18)</li> <li>• Bitte um Hilfe, sich im Herzen von aufdeckender Wahrheit treffen zu lassen (Sach 12,10)</li> <li>• Bitte um eine starke Bewegung der Umkehr hin zum Herrn und zum Gehorsam gegenüber Seinem Wort (Joel 2,12-17)</li> </ul> <p><b>Dank (Ps 103):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wir danken Gott für alles Gute, das Er getan hat (Ps 103)</li> <li>• Wir danken ihm für die zugesagte Vergebung (1 Joh 1,9)</li> </ul> <p>Danke ihm für deine Erlösung und was immer dir dazu wichtig wird.</p>

Fokus -2-	Bekenntnis - Bitte - Dank
<p><b>Die Regierung</b></p> <p><b>Ps 25</b></p> <p><b>Ps 51</b></p> <p><b>1 Tim 2,1-5</b></p> <p><b>2 Sam 23,1-4</b></p> <p><b>Dan 4,14; 31-34</b></p> <p><b>Micha 6,8</b></p> <p><b>Röm 13,1-7</b></p> <p><b>Jes 33,22</b></p> <p><b>1 Joh 1,1-10</b></p> <p><b>Ps 2</b></p>	<p><b>Wir beugen uns in priesterlicher Stellvertretung und bekennen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die fortschreitende Missachtung Gottes und Seiner Maßstäbe im aktuellen politischen Handeln</li> <li>• Dass Politik „in Verantwortung vor Gott“ (Präambel Grundgesetz) kaum mehr ein Thema ist</li> <li>• Dass widergöttliche Gesetze verabschiedet werden, die den Menschen und seine Maßstäbe an Gottes Stelle setzen (Definition von Ehe, von Geschlecht, Abtreibung...)</li> <li>• Dass die göttliche Erwählung Israels und ihr Recht auf das Land nicht anerkannt werden</li> <li>• Dass etliches Regierungshandeln die Feinde Israels gestärkt hat</li> <li>• Dass das Bekenntnis zum Schutz Israels als „Staatsraison“ nicht mit aller Kraft in die Tat umgesetzt wird – wir bekennen ein Hinken auf zwei Seiten</li> <li>• Wir bekennen die Blindheit gegenüber dem Islam – die falsche Proklamation einer Zugehörigkeit dieser Religion zu Deutschland</li> <li>• Wir bekennen alles ungerechte Handeln der Regierung gegenüber den Schwachen, Armen, Kindern, Alten, Fremden – alles, was Gottes Maßstäben nicht gerecht wird</li> <li>• Wir bekennen Korruption und Machtmissbrauch</li> </ul> <p>Bekenne, was der Heilige Geist dir darüber hinaus aufzeigt.</p> <p><b>Bitten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bitte, dass vermehrt demütige, gottesfürchtige Politiker in verantwortliche Positionen kommen</li> <li>• Bitte um den Mut und Weisheit für christliche Politiker, für biblische Wahrheit aufzustehen und Gott zu ehren</li> <li>• Bitte um prophetische, weise Berater (Staatssekretäre etc.)</li> </ul> <p><b>Dank (Ps 103):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wir danken für jeden Politiker, der willig ist, dem Land zu dienen.</li> <li>• Wir danken Gott für alles Regierungshandeln, das uns Freiheit, Frieden und Wohlstand ermöglicht hat</li> <li>• Wir danken für mehr als 70 Jahre Frieden, die gelungene Aussöhnung mit unseren ehemaligen Feinden und das Bemühen der Regierung, sich der Schuld Deutschlands am Holocaust zu stellen und daran zu erinnern</li> <li>• Wir danken für das Wunder der friedlichen Wiedervereinigung</li> </ul>

Fokus -3-	Bekenntnis - Bitte - Dank
<p><b>Die Bevölkerung</b></p> <p><b>Jes 60,1-2</b></p> <p><b>Offb 21,5-8</b></p> <p><b>Jes 59,1-21</b></p> <p><b>Jes 9,1-6</b></p> <p><b>Ps 51</b></p> <p><b>Jer 17,9-10</b></p> <p><b>Micha 6,8</b></p> <p><b>Jes 33,22</b></p> <p><b>1 Joh 1,1-10</b></p> <p><b>Ps 2</b></p>	<p><b>Wir beugen uns in priesterlicher Stellvertretung und bekennen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wir sind ein stolzes und rebellisches Volk, das die Ordnungen Gottes ins Gegenteil verdreht und Sein Wort, das unsere Kultur über Jahrhunderte geprägt hat, als Maßstab ablehnt.</li> <li>• Wir haben mehrheitlich Gott nicht gedankt und Ihm Ehre gegeben für alle Seine Gnadenerweise: das Wunder des Wiederaufbaus, der Versöhnung mit den Nachbarvölkern, der Versöhnung mit Israel, der Wiedervereinigung, der Bewahrung vor Seuchen und Terror und vieles Gute mehr.</li> <li>• Wir haben uns fremden Göttern zugewandt, erdenken uns widergöttliche Lehren, maßen uns an, einen „neuen Menschen“ selber hervorbringen zu können, und lästern den Namen Gottes.</li> <li>• Wir suchen unser Heil in Ideologien und esoterischen Lehren, aber die Erlösung, die uns in Jesus Christus angeboten wird, verachten wir.</li> <li>• Wir erheben uns erneut über Dein geliebtes Volk Israel, verurteilen ihr Bemühen, sich vor Terror und Vernichtung zu schützen, und tragen oft noch weiter den Antisemitismus der Väter in uns.</li> <li>• Wir nennen alles Mögliche (von Nahrung bis zum Naturschutz) Sünde und maßen uns an, über Tod und Leben Herr zu sein. Wir befürworten das Töten Ungeborener und das Töten auf Verlangen von kranken Menschen. Dich, den Richter über alle, aber fürchten und ehren wir nicht.</li> <li>• Im Namen von „Liebe“ erklären wir Deine Gebote für ungültig, aber die Liebe, die Du uns am Kreuz zeigst, verachten wir. Zum Maßstab aller Liebe machen wir den Menschen und seine Bedürfnisse.</li> <li>• Du legst uns vor: „Wählt das Leben!“ – wir aber haben uns jedoch vielfach mit dem Tod verbündet.</li> <li>• Wir zerstören das Leben der nächsten Generation durch unsere widergöttlichen Entscheidungen.</li> </ul> <p><b>Bitte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergib uns unsere Schuld</li> <li>• Bringe uns zu Umkehr (Jer 31,18)</li> <li>• Überführe uns durch den Heiligen Geist von der Sünde des Unglaubens (Joh 16,8-11)</li> <li>• Schenke unserem Volk noch einmal die Gnade, dem Evangelium glauben zu können (Joh 6,29)</li> <li>• Sende Arbeiter in die Ernte, die das Evangelium „in Erweisung des Geistes und der Kraft“ verkündigen (1 Kor 2,4-5)</li> </ul> <p><b>Dank:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Für Gottes große Barmherzigkeit mit unserem Volk (Klgl 3,22-23)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Für die Möglichkeit der Umkehr und Vergebung (2 Kor 6,2)</li> <li>• Dass die Gnade mächtiger ist als die Sünde (Röm 5,20)</li> </ul> <p><b>Weitere Bibelstellen zum Gebet:</b></p> <p><b>Jes 60,1-4; Offb 21,6; Jes 59,15-23; Ps 7,9-18; Ps 51; Jer 17,9-10; Micha 6,8; Jes 33,22; 1.Joh 1,1-10; Ps 2</b></p>
--	--

### Praktische Hinweise:

Wir möchten dich bitten, doch zu prüfen, inwieweit du an dieser Gebets- und Fastenkette, die rund um die Uhr geht, teilnehmen kannst.

Wir empfehlen jedem, der sich mit seiner Gebetsstunde in den Kalender einträgt, auch an diesem Tag ein Nahrungsfasten abzuhalten. Wer dazu aber aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage ist, lasse sich einfach von Gott ein anderes Fasten zeigen.

Alle Gebetsinformationen sind im Sonderblatt enthalten, so dass du auch ohne Onlineanmeldung teilnehmen kannst.

Wenn du an der Online-Gebetskette teilnehmen willst, trage dich bitte in den Gebetkalender auf der Webseite mit deinen Gebetszeiten ein.

Die Anmeldung dazu geschieht über die Webseite bei: <http://www.waechterruf.de/gebetsbriefe/gebetswoche/>

**Wer sich bereits schon einmal für eine Fastenwoche angemeldet hatte, muss nur seinen Anmeldenamen und sein Passwort eingeben.** Solltest du dein Passwort vergessen haben, gibt es dafür einen Button, damit du es zurücksetzen lassen kannst.

Bei der Unterseite „Kalender“ findest du den Kalender etwas weiter unten auf der Seite. Wenn du persönlich angemeldet bist, kannst du auch eine ganze Gebetsgruppe im Kalender eintragen.

**Neuanmeldung:** Bitte melde dich (auch für alle weiteren Gebetswochen) einmalig auf dieser Webseite an, um mit dem eigenen Passwort dann für immer Zugang zu dem Gebetskalender und den Gebetsinformationen zu bekommen.

*Gottes Segen wünschen euch  
Rosemarie Stresemann und Team*